



Referenz/Aktenzeichen: Q121-2250

Gewässerschutzverordnung (GSchV) / Ordonnance sur la protection des eaux (OEaux) / Ordinanza sulla protezione delle acque (OPAc)

Sie erleichtern uns die Auswertung, wenn Sie uns Ihre Stellungnahme elektronisch als Word-Dokument zur Verfügung stellen. Vielen Dank. / Un envoi en format Word par courrier électronique facilitera grandement notre travail. Merci beaucoup. / Onde agevolare la valutazione dei pareri, vi invitiamo a trasmetterci elettronicamente i vostri commenti in formato Word. Grazie.

Bitte senden Sie Ihre Stellungnahme elektronisch an / Merci d'envoyer votre prise de position par courrier électronique à / Vi invitiamo a inoltrare i vostri pareri all'indirizzo di posta elettronica:

polg@bafu.admin.ch

1 Absender / Expéditeur / Mittente

Organisation / Organisation / Organizzazione	Regierungsrat des Kantons Solothurn
Abkürzung / Abréviation / Abbreviazione	
Adresse / Adresse / Indirizzo	Rathaus, Barfüssergasse 24, 4509 Solothurn
Name / Nom / Nome	Philipp Staufer (Amt für Umwelt), Stefan Gerster (Amt für Wald, Jagd und Fischerei)
Datum / Date / Data	14. August 2017

2 Grundsätzliche Bemerkungen / Remarques générales / Osservazioni generali

Die Herausforderung erhitzter Fliessgewässer, insbesondere vor dem Hintergrund anthropogener Einflüsse, ist ein sich zuspitzendes Themenfeld. Die Stossrichtung zu einer Flexibilisierung der Bewirtschaftung ist zu begrüßen. Insgesamt sind neue unbestimmte Regelungen, die sich auf den Stand der Technik abstützen, jedoch mit Vorsicht zu begegnen. Dies nicht zuletzt, da aussergewöhnliche Hitze- und Trockenheitsperioden die rechtliche Beurteilung der Zumutbarkeit erschweren. Insgesamt ist daher die Rolle der Behörde (Gewässerschutzfachstellen im Sinne der Gewässerschutzverordnung) zu stärken. Dadurch kann auch kantonalen oder regionalen Besonderheiten Rechnung getragen werden.

Zur Nutzung von Grundwasser für die Kühlung von Kraftwerken ist grundsätzlich abzusehen, da dies zwar den Fliessgewässern temporär zu Gute kommt. Langfristig sind die Folgen für den Grundwasserhaushalt aber nicht abzusehen. Sie lassen sich nur unter hohen Aufwendungen überhaupt quantifizieren.

Gerade bei Grossanlagen, die über Bundesverfahren genehmigt werden, ist der Einbezug der kantonalen Stellen mit Zuständigkeiten im Abstrom von zentraler Bedeutung, da nur diese die lokalen Verhältnisse ausreichen würdigen können.

Sind Sie mit dem Entwurf einverstanden?

Êtes-vous d'accord avec le projet ?

Siete d'accordo con l'avamprogetto?

☒ Zustimmung / Approuvé / Approvazione

☐ Mehrheitliche Zustimmung / Largement approuvé / Ampia approvazione

☐ Mehrheitliche Ablehnung / Largement rejeté / Ampia disapprovazione

☐ Ablehnung / Rejeté / Disapprovazione

2.1 Bemerkungen zu den Anhängen / Remarques sur les annexes / Osservazioni sugli allegati

Ziffer / Chiffre / Numero	Zustimmung / Approbation / Approvazione	Antrag / Proposition / Richiesta	Begründung / Justification / Motivazione
Anhang 2 GSchV/ Annexe 2 OEaux / Allegato 2 OPac			
Ziff. 12 Abs. 4 Chiff. 12, al. 4 N. 12 cpv. 4	x Ja / oui / sì ☐ Nein / non / no ☐ Teilweise / partielle / parziale		

Ziffer / Chiffre / Numero	Zustimmung / Approbation / Approvazione	Antrag / Proposition / Richiesta	Begründung / Justification / Motivazione
Anhang 3.3 GSchV / Annexe 3.3 OEaux / Allegato 3.3 OPac			
Ziff. 21 Abs. 1 Chiff. 21, al. 1 N. 72 cpv. 1	x Ja / oui / sì ☐ Nein / non / no ☐ Teilweise / partielle / parziale		
Ziff. 21 Abs. 4 Bst. a und b Chiff. 21, al. 4, let. a et b N. 21 cpv. 4 lett. a e b	x Ja / oui / sì ☐ Nein / non / no ☐ Teilweise / partielle / parziale		